

AZ: 51 - Eck/Ba

**Drucksache Nr.: 0844/2013/DS**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	08.11.2016	Ö	Kenntnisnahme
Jugendhilfeausschuss	15.11.2016	Ö	Vorberatung
Ratsversammlung	22.11.2016	Ö	Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:**

Oberbürgermeister Dr. Taurus  
Erster Stadtrat Hillgruber

**Verhandlungsgegenstand:**

Bundesprogramm "Qualität vor Ort"  
des Bundesministeriums für Familie,  
Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)  
in einer Gemeinschaftsaktion mit der  
Deutschen Kinder- und Jugendstiftung  
und der Jacobs Foundation.

**A n t r a g :**

Der Teilnahme am Bundesprogramm  
„Qualität vor Ort“ wird zugestimmt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

## **Begründung:**

### **Das Programm Qualität vor Ort**

Das Programm „Qualität vor Ort“ zielt darauf ab, sich gemeinsam für die Qualität in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung stark zu machen, so dass alle Kinder und ihre Familien davon profitieren. „Auf den Anfang kommt es an!“ In den ersten Lebensjahren werden wichtige Grundlagen für die weitere Entwicklung von Kindern, ihren Bildungserfolg und ihre spätere gesellschaftliche Teilhabe gelegt. Damit alle Kinder in Deutschland unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Wohnort, der Lebenssituation die Chance erhalten, ihre Potentiale voll auszuschöpfen, braucht es Gestaltungswillen, politischen Rückenwind, gute Rahmenbedingungen und Unterstützung vor Ort.

Durch die Unterstützung der Jacobs Foundation können 20 ausgewählte Modellkommunen intensiv an integrierten Gesamtkonzepten zur frühen Bildung, Betreuung und Erziehung arbeiten. Aufgabe der Kommunen ist es, vorhandene Angebote zu bündeln und eine Gesamtstrategie mit allen wichtigen Akteuren der frühen Bildung auszuarbeiten.

Der Fachdienst Frühkindliche Bildung hat für die Stadt Neumünster als Modellkommune mit der Entwicklung eines kommunalen Gesamtkonzeptes beim Bundesprogramm Qualität vor Ort am Bewerbungsverfahren teilgenommen. Beteiligt werden u.a. verschiedene Professionen aus den Fachdiensten des Sachgebietes III und die Arbeitsgemeinschaft der freien und öffentlichen Jugendhilfeträger für Kindertagesstätten und Kindertagespflege der Stadt Neumünster nach § 78 SGB VIII.

Das Leitbild des kommunalen Gesamtkonzeptes beinhaltet die Grundlage „Von der Integration zur Inklusion in den Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege in der Stadt Neumünster“. Ein inklusives Angebot der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung soll bedarfsgerecht und nachhaltig für Kinder und Familien in Neumünster entwickelt werden.

### **Zielsetzung**

Nach Abschluss des Programms sollen folgende Ziele für die Stadt Neumünster erreicht werden:

- Gleichberechtigte kompetente Unterstützung und Teilhabe für alle Kinder und Familien in Neumünster
- Gesamtkonzept über die Fachgrenzen hinaus und ein Angebot einer zentralen umfassenden Service- und Beratungsstelle für Familien und Kinder
- Horizontale Vernetzung aller Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder und Familien sozialräumlich strukturiert und leicht zugänglich.

Die Projektlaufzeit beträgt 2 Jahre. Für das Bundesprogramm werden keine finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt. Unterstützt wird das Projekt von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung- Servicestelle Kiel u.a. durch eine Prozessbegleitung und stetigen Austausch anderen Modellkommunen.

Dr. Olaf Taurus  
Oberbürgermeister